

Anfragen
gemäß § 32a Abs. 5 GOG

zur Untergliederung 25:

Familie und Jugend

zur Untergliederung 10:

EU sowie Integration

Anfrage

gemäß § 32a Abs 5 GOG

Budget-Anfrage
29. Juni 2026
Nr. 79-86 /JBA

des Abgeordneten Michael Oberlechner, MA

zur Untergliederung 25 im Budgetvoranschlag 2027 und 2028

Vertritt Abg.
Linder

Der unterfertigte Abgeordnete richtet an die anwesenden Bundesministerin für Europa, Integration und Familie folgende

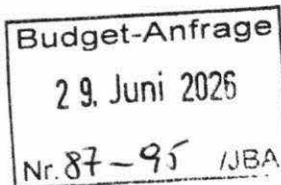
Anfrage

- 79 1. Die jugendpolitischen Maßnahmen (DB 25.02.02) sind 2027 mit 11,059 Mio. € budgetiert – wie verteilen sich diese konkret auf nationale Jugendförderung, EU-Programme (Erasmus+, Europäisches Solidaritätskorps) und bi-/multilaterale Kooperation?
- 80 2. Wie verteilen sich die Jugendförderungen nach dem Bundes-Jugendförderungsgesetz (9,163 Mio. €) im Jahr 2027 auf die einzelnen geförderten Bundes-Jugendorganisationen, und nach welchen Kriterien erfolgt die Mittelvergabe?
- 81 3. Für 2027 wird eine Nutzung von EU-Programmmitteln im Ausmaß von 12 Mio. € für österreichische Antragsteller angestrebt – wie hoch ist der nationale Kofinanzierungsanteil, der dafür aus dem Bundesbudget aufzubringen ist?
- 82 4. Welche konkreten Aktivitäten und Maßnahmen des Ressorts tragen 2027 zur Erreichung der Jugendziele der „Österreichischen Jugendstrategie“ bei, und mit welchem Budget sind diese jeweils hinterlegt?
- 83 5. Für die Implementierung von Jugendpolitik als Querschnittsmaterie ist eine ressortübergreifende Abstimmung erforderlich – welche konkreten Mittel und Personalressourcen stehen 2027 für die Koordination der „Österreichischen Jugendstrategie“ mit den anderen Ressorts zur Verfügung, und wie wird deren Wirksamkeit gemessen?
- 84 6. Welche konkreten Maßnahmen zur Stärkung der Medienkompetenz von Kindern, Jugendlichen und Eltern werden bis 2028 finanziert, und mit welchem Budgetbetrag sind diese jeweils hinterlegt?
- 85 7. Welche Mittel sind in der UG 25 für LGBTIQ+-Maßnahmen für 2027 budgetiert (aufgeschlüsselt auf die einzelnen Maßnahmen)?
- 86 8. Welche Mittel sind in der UG 25 für LGBTIQ+-Maßnahmen für 2028 budgetiert (aufgeschlüsselt auf die einzelnen Maßnahmen)?


(Oberlechner)

Anfrage

gemäß § 32a Abs 5 GOG



des Abgeordneten Dr. Markus Tschank

zur Untergliederung 25 im Budgetvoranschlag 2027 und 2028

Vertritt Abg.
Schiefer

Der unterfertigte Abgeordnete richtet an die anwesenden Bundesministerin für Europa, Integration und Familie folgende

Anfrage

- 87 1. Wie stellt das Ressort bis 2028 sicher, dass mit Beendigung des vorübergehenden Schutzes auch die Familienleistungen lückenlos eingestellt und allfällige Überzahlungen rückgefordert werden?
- 88 2. Für die 143 Planstellen der UG 25 sind Personalkosten von rund 13 Mio. € veranschlagt – welche weitere Personalentwicklung (VZÄ, Planstellen) ist bis 2028 in Aussicht genommen?
- 89 3. Welche Gegenleistung wird für den als „Verwaltungsaufwand an das Bundesministerium für Finanzen“ (2028: 11 Mio. €, DB 25.01.05) bezeichneten Betrag erbracht?
- 90 4. Wie hoch sind 2028 die Werkleistungen für die Abwicklung des Kinderbetreuungsgeldes?
- 91 5. Die Basisabgeltung der „Familie & Beruf Management GmbH“ wird sowohl im DB 25.01.05 als auch im DB 25.02.01 budgetiert – welcher Gesamtbetrag fließt 2028 an diese Gesellschaft?
- 92 6. Wäre eine Eingliederung dieser Gesellschaft in die Sektion VI nicht kostengünstiger?
- 93 7. Wie hoch sind 2028 die Aufwendungen für Bewusstseinsbildung, Öffentlichkeitsarbeit und Informationsmaßnahmen (z.B. zum Kinderbetreuungsgeld) in der gesamten UG 25?
- 94 8. Welche externen Studien, Gutachten und Beratungsleistungen wurden 2028 in der UG 25 budgetiert, und mit welchem Gesamtvolumen?
- 95 9. Welchen konkreten Konsolidierungsbeitrag leistet die UG 25 zum Gesamtparpaket der Bundesregierung?

Markus Tschank
(TSCHANK)

Anfrage

gemäß § 32a Abs 5 GOG

Budget-Anfrage
29. Juni 2026
Nr. 96-105 /JBA

der Abgeordneten Ricarda Berger

Vertritt Abg.
Brückel

zur Untergliederung 25 im Budgetvoranschlag 2027 und 2028

Der unterfertigte Abgeordnete richtet an die anwesenden Bundesministerin für Europa, Integration und Familie folgende

Anfrage

- 96 1. Wie viele Personen erhielten im Jahr 2025 (Stichtag 31. 12. 2025) Leistungen aus der Familienbeihilfe, aufgeschlüsselt nach den Kategorien österreichische Staatsbürger, EWR-Bürger und Drittstaatsangehörige?
- 97 2. Welche Gesamtersparnis wird durch die Nicht-Valorisierung der Familienbeihilfe und des Kinderbetreuungsgeldes bis zum Jahr 2028 erwartet?
- 98 3. Wofür konkret sind die 2028 erstmals budgetierten 40 Mio. € für eine „neue Familienleistung“ (DB 25.02.01) vorgesehen – Inhalt, Zielgruppe, Empfängerkreis?
- 99 4. Liegt für diese „neue Familienleistung“ bereits ein Gesetzes- oder Verordnungsentwurf vor, oder wurde ein Budgetbetrag ohne Rechtsgrundlage veranschlagt?
- 100 5. Die Auszahlungen für Unterhaltsvorschüsse steigen 2027 auf 153,1 Mio. € – welche Maßnahmen zur Erhöhung der Rückzahlungsquote (zuletzt 61,22 %) sind für 2027 geplant?
- 101 6. Beim Kinderbetreuungsgeld sinkt die Veranschlagung 2027 auf 1,312 Mrd. € – inwieweit ist dieser Rückgang auf sinkende Geburtenzahlen und inwieweit auf die ausgesetzte Valorisierung zurückzuführen?
- 102 7. Die Auszahlungen für Freifahrten und Schulbücher steigen 2027 auf 811 Mio. € – welche konkreten Tarifanpassungen mit den Verkehrsverbänden liegen dem zugrunde?
- 103 8. Wie hoch sind 2027 die reinen Verwaltungs- bzw. Abwicklungskosten der Schulbuchaktion gemäß § 31 FLAG?
- 104 9. Welcher konkrete Betrag entfällt 2027 auf die Basisabgeltung der „Familie & Beruf Management GmbH“?
- 105 10. Wie hoch sind 2027 die Mittel für den Familienhärteausgleich, und wie viele Familien wurden zuletzt daraus unterstützt?

Berger Ricarda

Anfrage

gemäß § 32a Abs 5 GOG

Budget-Anfrage
29. Juni 2026
Nr. 106-113 /JBA

der Abgeordneten Lisa Schuch-Gubik

Vertritt Abg.

zur Untergliederung 25 im Budgetvoranschlag 2027 und 2028

Petschnig

Der unterfertigte Abgeordnete richtet an die anwesenden Bundesministerin für Europa, Integration und Familie folgende

Anfrage

- 106 1. Wie viele Anträge auf Familienhärteausgleich werden für 2027 erwartet?
- 107 2. Welche Ablehnungsquote beim Familienhärteausgleich liegt der Veranschlagung 2027 zugrunde?
- 108 3. Mit welchem durchschnittlichen Auszahlungsbetrag pro bewilligtem Familienhärteausgleichs-Fall wird im BVA 2028 gerechnet?
- 109 4. Wie viele Beratungsstellen sollen 2028 laut Zielwert Beratung über die Plattform familienberatung.gv.at anbieten?
- 110 5. Mit welcher Zahl an Lehrlingen, die die Fahrtenbeihilfe in Anspruch nehmen, wird im BVA 2028 kalkuliert?
- 111 6. Welcher durchschnittliche Pensionsbeitrag pro Person für Kindererziehungszeiten liegt der Veranschlagung des Transfers an die Sozialversicherung 2028 zugrunde?
- 112 7. Mit welcher Gesamtzahl an Kindern, für die Familienbeihilfe bezogen wird, wird im BVA 2028 kalkuliert?
- 113 8. Welche durchschnittliche Bezugsdauer des Kinderbetreuungsgeldes liegt der Veranschlagung 2028 zugrunde?



Anfrage

gemäß § 32a Abs 5 GOG

Budget-Anfrage

29. Juni 2026

Nr. 114 - 122 /JBA

der Abgeordneten Tina Berger

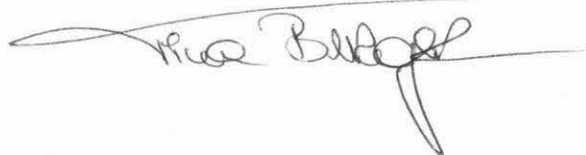
zur Untergliederung 25 im Budgetvoranschlag 2027 und 2028

Vertritt Abg.
Fuchs

Der unterfertigte Abgeordnete richtet an die anwesenden Bundesministerin für Europa, Integration und Familie folgende

Anfrage

- 114 1. Welche Vereine oder Organisationen mit LGBTIQ+-Schwerpunkt werden 2028 aus den familien- bzw. jugendpolitischen Mitteln der UG 25 (insbesondere DB 25.02.01 und DB 25.02.02) gefördert?
- 115 2. Welcher Gesamtbetrag ist 2028 in der UG 25 für Projekte und Förderungen mit LGBTIQ+-Bezug veranschlagt?
- 116 3. Auf welcher konkreten gesetzlichen Grundlage erfolgt die Förderung von LGBTIQ+-Projekten aus dem Familien- und Jugendbudget?
- 117 4. Welche messbaren Wirkungsziele und Kennzahlen wurden für die aus der UG 25 geförderten LGBTIQ+-Projekte definiert?
- 118 5. Mit welcher konkreten Methodik wird die Wirkung dieser Förderungen auf die im Leitbild der UG 25 genannten Kernaufgaben (Stärkung der Familien, Geburtenförderung, außerschulische Jugendarbeit) gemessen?
- 119 6. Welche Evaluierungsergebnisse liegen dem Ressort zur tatsächlichen Wirksamkeit der bisher geförderten LGBTIQ+-Projekte vor?
- 120 7. Wie rechtfertigt das Ressort die Förderung von LGBTIQ+-Projekten aus dem zweckgebundenen FLAF bzw. dem Familienbudget angesichts der gleichzeitig real gekürzten Kernleistungen wie der Familienbeihilfe?
- 121+
122 8. Welcher Anteil der für LGBTIQ+-Projekte vorgesehenen Mittel fließt in konkrete Leistungen für die Zielgruppe und welcher Anteil in Verwaltung, Öffentlichkeitsarbeit und Bewusstseinsbildung?



Anfrage

gemäß § 32a Abs 5 GOG

Budget-Anfrage
29. Juni 2026
Nr. 123-132 /JBA

des Abgeordneten Manuel Litzke, BSc

zur Untergliederung 25 im Budgetvoranschlag 2027 und 2028

Vertritt Abg.

Kalm

Der unterfertigte Abgeordnete richtet an die anwesenden Bundesministerin für Europa, Integration und Familie folgende

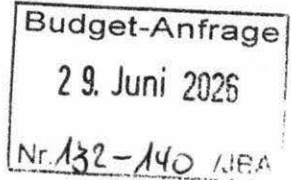
Anfrage

- 123 1. Wie viele ukrainische Staatsangehörige bzw. Vertriebene haben 2025 Familienbeihilfe aus dem FLAF bezogen, und wie hoch war das dafür ausbezahlte Gesamtvolumen?
- 124 2. Wie hat sich die Zahl der ukrainischen Familienbeihilfe-Bezieher seit 2022 entwickelt (Mehrjahresvergleich bis inkl. 2026)?
- 125 3. Welcher Betrag wurde an Kinderbetreuungsgeld an ukrainische Staatsangehörige wurde für 2027 budgetiert?
- 126 + 127 4. Auf welcher konkreten Rechtsgrundlage erhalten ukrainische Vertriebene Zugang zu den FLAF-Familienleistungen, und welche Anspruchsvoraussetzungen (Beschäftigung, Wohnsitz, Beitragsleistung) müssen erfüllt sein? ~~2026~~ und welche budgetären Anforderungen sind damit 2027 verbunden?
- 128 5. Wie viele ukrainische Kinder, für die 2025 Familienbeihilfe bezogen wurde, halten sich tatsächlich dauerhaft in Österreich auf – und bestehen Kontrollen hinsichtlich des tatsächlichen Aufenthalts?
- 129 6. Wie hoch ist 2028 der voraussichtliche Gesamtaufwand des FLAF für Familienleistungen an ukrainische Staatsangehörige (Familienbeihilfe, Kinderbetreuungsgeld, Familienzeitbonus zusammengefasst)?
- 130 7. In welchem Umfang stehen den FLAF-Auszahlungen an Ukrainer entsprechende Dienstgeberbeiträge dieser Personengruppe gegenüber, oder handelt es sich um eine Nettobelastung des Fonds zulasten der österreichischen Beitragszahler?
- 131 8. Erfolgt 2028 ein Ersatz dieser Leistungen durch EU-Mittel oder durch den Bund aus allgemeinen Budgetmitteln, oder wird der FLAF – und damit die österreichischen Dienstgeber – allein belastet?
- 132 9. Wie viele ukrainische Kinder nehmen 2028 Schülerfreifahrten und Schulbücher aus dem FLAF in Anspruch, und wie hoch ist der damit verbundene Aufwand?



Anfrage

gemäß § 32a Abs 5 GOG



der Abgeordneten Rosa Ecker, MBA

zur Untergliederung 25 im Budgetvoranschlag 2027 und 2028

Vertritt Abg.
Kawiak

Der unterfertigte Abgeordnete richtet an die anwesenden Bundesministerin für Europa, Integration und Familie folgende

Anfrage

- 132 1. Welche konkreten Förderungen für allgemeine familienpolitische Vorhaben (DB 25.02.01) wurden 2027 an welche Empfänger vergeben?
- 133 2. Wie hoch sind 2027 die Mittel für die „Bundessektenstelle“ (DB 25.02.01)?
- 134 3. Welche privaten Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe wurden 2027 aus dem DB 25.02.01 gefördert, und in welcher Höhe jeweils?
- 135 4. Wie hoch sind 2028 die Mittel für Familienmediation und Eltern-Kind-Begleitung bei Trennung/Scheidung, und wie viele Fälle werden damit abgedeckt?
- 136 5. Welche Vereine und NGOs im Bereich Kinderschutz und Gewaltprävention werden 2028 aus der UG 25 gefördert, und mit welchem jeweiligen Volumen?
- 137 6. Wie hoch ist 2028 die Förderung der „Qualitätssicherungsstelle Kinderschutz“, und welche konkreten Leistungen werden erbracht?
- 138 7. Bestehen bei den geförderten Vereinen der UG 25 personelle oder organisatorische Naheverhältnisse zu Regierungsparteien?
- 139 8. Inwieweit sind im BFG bis 2028 Gelder für den Zivildienst vorgesehen?
- 140 9. Wie hoch sind die Einsparungen bei den Förderungen im Jahr 2027 bzw. 2028?

Anfrage
gem. § 32a Abs. 5 GOG-NR

Budget-Anfrage 29. Juni 2026 Nr. 141-145 JBA

des Abgeordneten Christian Oxonitsch

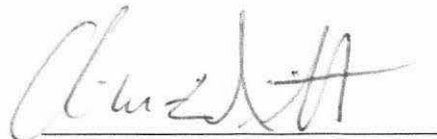
zur Untergliederung 25 Familie und Jugend

Vertritt Abg.
Hatznelles

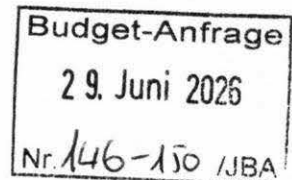
Der unterfertigte Abgeordnete richtet an die Bundesministerin für Europa, Integration und Familie folgende

Anfragen:

- 141 (1) Welche zusätzlichen Budgetmittel werden lt. BFG 2027 für die Kinder- und Jugendhilfe bereitgestellt?
- 142 (2) Welche zusätzlichen Budgetmittel werden lt. BFG 2028 für die Kinder- und Jugendhilfe bereitgestellt?
- 143 (3) Wie viele zusätzliche Fachkräfte, insbesondere Sozialarbeiter:innen, Psycholog:innen und Therapeut:innen werden aus den für die Kinder und Jugendhilfe 2027 bereitgestellten Budgetmittel finanziert?
- 144 (4) Wie viele zusätzliche Fachkräfte, insbesondere Sozialarbeiter:innen, Psycholog:innen und Therapeut:innen werden aus den für die Kinder und Jugendhilfe 2028 bereitgestellten Budgetmittel finanziert werden?
- 145 (5) Welche konkreten Budgetmittel sind 2027 für den Schutz besonders vulnerabler Gruppen – etwa Kinder mit Behinderungen, Kinder in Armut, Kinder auf der Flucht oder Kinder in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe – vorgesehen?



Anfrage
gem. § 32a Abs. 5 GOG-NR



des Abgeordneten Paul Stich

zur Untergliederung 25 Familie und Jugend

Vertritt Abg.
Treiber

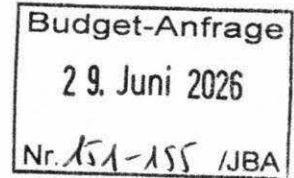
Die unterfertigte Abgeordnete richtet an die Bundesministerin für Europa, Integration und Familie folgende

Anfragen:

- 146 (1) Der Nationalrat hat Sie einstimmig aufgefordert, gesetzliche Lücken im Kinderschutz zu identifizieren und rasch zu schließen. Welche zusätzlichen Budgetmittel stehen im BFG 2027 für die Umsetzung dieser Entschließung konkret zur Verfügung?
- 147 (2) Welche Mittel im BFG 2027 stehen für die rechtliche Verpflichtung zur Verfügung, die in der Verfassung verankerten Kinderrechte bei allen Gesetzesvorhaben und Budgetentscheidungen systematisch zu berücksichtigen?
- 148 (3) Welche zusätzlichen Budgetmittel werden im BFG 2027 für den Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Gewalt, Missbrauch und Vernachlässigung für welche konkreten Verbesserungen bereitgestellt?
- 149 (4) Wie viel Budget wird im BFG 2027 veranschlagt, um die Mitbestimmung und Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an politischen Entscheidungen zu stärken und Kinderrechte stärker im Alltag zu verankern?
- 150 (5) Welche zusätzlichen personellen und finanziellen Ressourcen erhält die Qualitätssicherungsstelle Kinderschutz lt. BFG 2027 für die Erreichung welcher konkreten Zielvorgaben?



Anfrage
gem. § 32a Abs. 5 GOG-NR



der Abgeordneten Silvia Kumpan-Takacs, MSc BA

zur Untergliederung 25 Familie und Jugend

Vertritt Abg.
Krainzer

Die unterfertigte Abgeordnete richtet an die Bundesministerin für Europa, Integration und Familie folgende

Anfragen:

- 151 (1) Der Nationalrat hat sie einstimmig aufgefordert, gesetzliche Lücken im Kinderschutz zu identifizieren und rasch zu schließen. Welche zusätzlichen Budgetmittel stehen im BFG 2028 für die Umsetzung dieser Entschließung konkret zur Verfügung?
- 152 (2) Welche Mittel im BFG 2028 stehen für die rechtliche Verpflichtung zur Verfügung, die in der Verfassung verankerten Kinderrechte bei allen Gesetzesvorhaben und Budgetentscheidungen systematisch zu berücksichtigen?
- 153 (3) Welche zusätzlichen Budgetmittel werden im BFG 2028 in der UG 25 für den Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Gewalt, Missbrauch und Vernachlässigung für welche konkreten Verbesserungen bereitgestellt?
- 154 (4) Welche Mittel werden im BFG 2028 veranschlagt, um die Mitbestimmung und Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an politischen Entscheidungen zu stärken und Kinderrechte stärker im Alltag zu verankern?
- 155 (5) Welche zusätzlichen personellen und finanziellen Ressourcen erhält die Qualitätssicherungsstelle Kinderschutz lt. BFG 2028 für die Erreichung welcher konkreten Zielvorgaben?



Anfrage
gem. § 32a Abs. 5 GOG-NR

Budget-Anfrage
29. Juni 2026
Nr. 156-158 /JBA

des Abgeordneten Bernhard Herzog

zur Untergliederung 25 Familie und Jugend

Vertritt Abg.

Geisler

Die unterfertigte Abgeordnete richtet an die Bundesministerin für Europa, Integration und Familie folgende

Anfragen:

- 156 (1) Welche zusätzlichen personellen und finanziellen Ressourcen erhält die Qualitätssicherungsstelle Kinderschutz lt. BFG 2028 für die Erreichung welcher konkreten Zielvorgaben?
- 157 (2) Missbrauchsfälle an Kindern finden überwiegend im familiären und nahen sozialen Umfeld statt. Welche zusätzlichen Mittel werden im Budget 2027 für Präventionsprogramme, Elternarbeit und niederschwellige Beratungsangebote bereitgestellt?
- 158 (3) Welche zusätzlichen Budgetmittel werden im Budget 2028 für Präventionsprogramme, Elternarbeit und niederschwellige Beratungsangebote bereitgestellt?

Bernhard Herzog

ANFRAGE
gem. § 32a Abs. 5 GOG-NR

Budget-Anfrage
29. Juni 2026
Nr. 159-164 /JBA

der Abgeordneten Sigrid Maurer
zur Untergliederung 25: Familie und Jugend
zum Bundesfinanzgesetz 2027

Vertritt Abg.
Tomaseggi

Die unterfertigte Abgeordnete richtet an die Bundesministerin für Europa, Integration und Familie im Bundeskanzleramt folgende

Anfragen:

- 159 1. Die Kennzahl zur Väterbeteiligung bleibt seit ihrer Einführung unter dem angestrebten Zielwert. Welche konkreten Maßnahmen wurden gesetzt, um die Inanspruchnahme von Familienzeitbonus und Kinderbetreuungsgeld durch Väter zu erhöhen, und warum haben diese bislang nicht die erwartete Wirkung erzielt?
- 160 2. Die Bundesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, die Zahl der armuts- oder ausgrenzungsgefährdeten Menschen bis 2028 von 1,7 Mio € auf 1,3 Mio € zu senken. Gleichzeitig werden Familienleistungen auch 2028 nicht an die Inflation angepasst, obwohl davon insbesondere einkommensschwache Familien und Frauen betroffen sind. Wie soll dieses Armutsziel unter diesen Voraussetzungen realistisch erreicht werden?
- 161 3. Die Wirkungsfolgenabschätzung kommt zum Schluss, dass die Aussetzung der Valorisierung von Familienleistungen keine Auswirkungen auf die Gleichstellung von Frauen und Männern hat. Wie kann die Bundesregierung diese Einschätzung begründen, wenn 85 % der Bezieher:innen von Familienbeihilfe und Kinderabsetzbetrag sowie rund 85 % der Bezieher:innen des Kinderbetreuungsgeldes Frauen sind?
- 162 4. Im Regierungsprogramm findet sich eine Kindergrundsicherung, im Budget ist diese nicht ausgewiesen. Wie soll die Kindergrundsicherung finanziert werden und welche Budgetmittel werden dafür verwendet?
- 163+
164 5. Welche budgetären Vorsorgen wurden im UG 25 für die Jahre 2027 und 2028 getroffen, um allfällige finanzielle Auswirkungen der angekündigten Reform des Wehrdienstes auf den Zivildienst, insbesondere hinsichtlich der Zahl der Zivildienstleistenden sowie des Verwaltungsaufwandes, abzudecken?



ANFRAGE
gem. § 32a Abs. 5 GOG-NR

Budget-Anfrage
29. Juni 2026
Nr. 165-167 JBA

der Abgeordneten Sigrid Maurer
zur Untergliederung 25: Familie und Jugend
zum Bundesfinanzgesetz 2028

Vertritt Abg.
Tomaselli

Die unterfertigte Abgeordnete richtet an die Bundesministerin für Europa, Integration und Familie im Bundeskanzleramt folgende

Anfragen:

1. Im BVA-E 2027 der UG 25 sind 20 Mio € für höhere Werkleistungen für die Abwicklung des Kinderbetreuungsgelds veranschlagt.
 - a. Wie werden diese Mittel genau eingesetzt?
 - b. Dienen diese Mittel zu Vereinfachung des Prozesses, so wie es im Regierungsprogramm steht?
2. Welche konkreten Maßnahmen werden unternommen um die in den Wirkungszielen verankerte Besuchsquote der unter 3-jährigen sowie jene 3-6-Jährigen in VIF-konformen Einrichtungen (VIF = Vereinbarkeitsindikator Familie und Beruf) zu erreichen?
 - a. Welche konkreten Maßnahmen für bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie werden mit diesem Budget gesetzt?
3. Im Regierungsprogramm heißt es: „Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit durch Senkung der Lohnnebenkosten.“ Gleichzeitig steigt aber durch die Beseitigung der Ausnahme des § 41 Abs. 4 lit f FLAG (betreffend Arbeitslöhne von Personen, die ab dem Kalendermonat gewährt werden, der dem Monat folgt, in dem sie das 60. Lebensjahr vollendet haben) die Beitragsgrundlage gem § 122 Abs. 8 WKG (Zuschlag zum Dienstgeberbeitrag) und § 122 Abs. 9 WKG. Mit welcher Erhöhung der von österreichischen Unternehmen zu entrichtenden Kammerumlagen 2 – und somit Erhöhung der diesbezüglichen Lohnnebenkosten – rechnen Sie im Jahr 2027?


(MAURER)

Budget-Anfrage
29. Juni 2025
Nr. 168-170 /JBA

ANFRAGE
gem. § 32a Abs. 5 GOG-NR

der Abgeordneten Barbara Neßler
zur Untergliederung 25: Familie und Jugend
zum Bundesfinanzgesetz 2028

Vertritt Abg.
Kowirel

Die unterfertigte Abgeordnete richtet an die Bundesministerin für Europa, Integration und Familie im Bundeskanzleramt folgende

Anfragen:

- 168
1. Der Dienstgeberbeitrag FLAF wird aufgrund der Lohnnebenkostensenkung von 3,7 % auf 2,7 % gesenkt. Dies führt zu einem Einnahmerückgang von 1,3 Mrd. €. Durch die Einbeziehung von Arbeitslöhnen von über 60-Jährigen wird ein Teil kompensiert. Der Rest soll aus dem Reservefonds kommen.
 - a. Wie lange kann der FLAF-Reservefonds bei anhaltenden Abgängen die bestehenden Leistungen absichern?
 - b. Die Rückzahlungen des Reservefonds sind mit 135 Mio. € dotiert. Woher stammen diese Mittel konkret?
 - 169
 2. Welche konkreten Auswirkungen hat die Aussetzung der Inflationsanpassung für Familienleistungen (2026–2028) auf die Kaufkraft von Familien?
 - a. Wird dies durch andere Maßnahmen ausgeglichen, oder führt es zu einer realen Kürzung der Leistungen?
 - 170
 3. Welche konkreten Maßnahmen stehen hinter den budgetierten 40 Millionen EURO, die für „neue familienpolitische Maßnahmen“ reserviert sind?


(Neßler)

ANFRAGE
gem. § 32a Abs. 5 GOG-NR

Budget-Anfrage	
29. Juni 2026	
Nr. 171 -	/JBA

der Abgeordneten Barbara Neßler
zur Untergliederung 25: Familie und Jugend
zum Bundesfinanzgesetz 2027

176

Vertritt Abg.
Kauerl

Die unterfertigte Abgeordnete richtet an die Bundesministerin für Europa, Integration und Familie im Bundeskanzleramt folgende

Anfragen:

- 171 1. (Zum BFG 2027): Die UG 25 soll laut Budgetbericht 4,8 Mio. € zum Konsolidierungsvolumen der Förder-Taskforce im Jahr 2027 beitragen. Welche Förderungen werden konkret um welche Höhe reduziert? (Bitte um Auflistung aller betroffenen Förderungen und die jeweilige Kürzung im Jahr 2027).
- 172 2. (Zum BFG 2028): Die UG 25 soll laut Budgetbericht 8,7 Mio. € zum Konsolidierungsvolumen der Förder-Taskforce im Jahr 2028 beitragen. Welche Förderungen werden konkret um welche Höhe reduziert? (Bitte um Auflistung aller betroffenen Förderungen und die jeweilige Kürzung im Jahr 2028).
- 173 3. Der Nationale Aktionsplan zur Bekämpfung von Gewalt an Frauen und Mädchen (2025–2029) dient als ressortübergreifender strategischer Rahmen für Maßnahmen der Bundesregierung. Welche konkreten Schritte plant Ihr Ressort in den nächsten beiden Jahren zur Umsetzung und wie schlagen sich diese Vorhaben im Doppelbudget 2027 nieder?
- 174 4. Mit welchen Maßnahmen unterstützt das aktuelle Familienbudget das in Wirkungsziel 1 verankerte Vorhaben, die Fertilitätsrate in Österreich von aktuell 1,29 auf 1,31 in den nächsten zwei Jahren zu steigern?
- 175+176 5. Welches Budget ist im BVA 2027 und 2028 in UG 25 für Digitalprodukte und KI vorgesehen?


(Neßler)

Vertritt Abg. *Schiefer*

Anfrage
gemäß § 32a Abs 5 GOG

Budget-Anfrage
29. Juni 2026
Nr. 177-186 /JBA

des Abgeordneten Dr. Markus Tschank

zur Untergliederung 10 – Integration im Budgetvoranschlag 2027 und 2028

Der unterfertigte Abgeordnete richtet an die Bundesministerin für Europa, Integration und Familie folgende

Anfrage

- 177 1. Welche Zahlungen wurden aus der UG 10 Integration im Jahr 2026 an internationale bzw. supranationale Organisationen getätigt, aufgliedert nach der jeweiligen Organisation?
- 178 2. Welchem Zweck haben diese Zahlungen jeweils gedient?
- 179 3. Für welche internationalen bzw. supranationalen Organisationen sind in welcher Höhe Mittel aus der UG 10 Integration für das Jahr 2027 budgetiert, aufgliedert nach der jeweiligen Organisation?
- 180 4. Welchem Zweck sollen diese Zahlungen im Jahr 2027 dienen?
- 181 5. Für welche internationalen bzw. supranationalen Organisationen sind in welcher Höhe Mittel aus der UG 10 Integration für das Jahr 2028 budgetiert, aufgliedert nach der jeweiligen Organisation?
- 182 6. Welchem Zweck sollen diese Zahlungen im Jahr 2028 dienen?
- 183 7. Welche Institutionen bzw. Programme der Europäischen Union erhielten im Jahr 2026 in welcher Höhe Budgetmittel aus der UG 10 Integration, aufgliedert auf die einzelnen Institutionen bzw. Programme?
- 184 8. Für welche Institutionen bzw. Programme der Europäischen Union sind in welcher Höhe Mittel aus der UG 10 Integration für das Jahr 2027 budgetiert, aufgliedert auf die einzelnen Institutionen bzw. Programme?
- 185 9. Für welche Institutionen bzw. Programme der Europäischen Union sind in welcher Höhe Mittel aus der UG 10 Integration für das Jahr 2028 budgetiert, aufgliedert auf die einzelnen Institutionen bzw. Programme?
- 186 10. Mit welchen Maßnahmen wird sichergestellt, dass die eingesetzten budgetären Mittel, ohne dass sie zu Parallelstrukturen beitragen, tatsächlich einen nachhaltigen Integrationsfortschritt erzielen?

Tschank
(TSCHANKE)

Anfrage

gemäß § 32a Abs 5 GOG

Budget-Anfrage

29. Juni 2026

Nr. 187-196 /JBA

des Abgeordneten Michael Oberlechner, MA

zur Untergliederung 10 – Integration im Budgetvoranschlag 2027 und 2028

Der unterfertigte Abgeordnete richtet an die Bundesministerin für Europa, Integration und Familie folgende

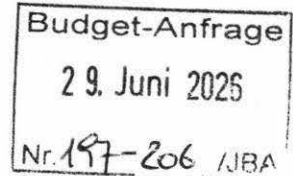
Anfrage

- 187 1. Welche detaillierten Kosten entstanden 2026 für externe Beratungsfirmen im Integrationsbereich bzw. für Integrationsangelegenheiten, aufgegliedert auf die einzelnen Firmen und den jeweiligen Zweck für die Beauftragung?
- 188 2. Welche detaillierten Kosten sind für 2027 für externe Beratungsfirmen budgetiert, aufgegliedert auf die einzelnen Firmen und den jeweiligen Zweck für die Beauftragung?
- 189 3. Welche detaillierten Kosten sind für 2028 für externe Beratungsfirmen budgetiert, aufgegliedert auf die einzelnen Firmen und den jeweiligen Zweck für die Beauftragung?
- 190 4. Wurden im Jahr 2026 Mittel aus der UG 10 Integration für Integrationsmaßnahmen von Personen ausgegeben, welche sich gar nicht in Österreich aufhalten?
- 191 5. Zu welchen Empfängern flossen diese Gelder in welcher Höhe zu welchem Zweck?
- 192 6. Sind für das Jahr 2027 Mittel in der UG 10 Integration für Integrationsmaßnahmen von Personen budgetiert, welche sich gar nicht in Österreich aufhalten?
- 193 7. Zu welchen Empfängern sollen diese Gelder in welcher Höhe zu welchem Zweck fließen?
- 194 8. Sind für das Jahr 2028 Mittel in der UG 10 Integration für Integrationsmaßnahmen von Personen budgetiert, welche sich gar nicht in Österreich aufhalten?
- 195 9. Zu welchen Empfängern sollen diese Gelder in welcher Höhe zu welchem Zweck fließen?
- 196 10. Welche neuen Maßnahmen im Vergleich zu 2026 werden durch das Budget 2027 im Integrationsbereich finanziert?


 (Oberlechner)

Vertritt Abg. Pelschnig

Anfrage
gemäß § 32a Abs 5 GOG



der Abgeordneten Lisa Schuch-Gubik

zur Untergliederung 10 – Integration im Budgetvoranschlag 2027 und 2028

Die unterfertigte Abgeordnete richtet an die Bundesministerin für Europa, Integration und Familie folgende

Anfrage

- 197 1. Welche Mittel sind in Ihrem Ressort für Ausgaben im weiteren Zusammenhang mit der Unterstützung von Personen mit Aufenthaltsstatus, aufgliedert nach einzelnen Ausgaben für 2027 und dem jeweiligen Aufenthaltsstatus, budgetiert?
- 198 2. Welche Mittel sind in Ihrem Ressort für Ausgaben im weiteren Zusammenhang mit der Unterstützung von Personen mit Aufenthaltsstatus, aufgliedert nach einzelnen Ausgaben für 2028 und dem jeweiligen Aufenthaltsstatus, budgetiert?
- 199 3. Welche Maßnahmen sind für das Jahr 2027 für Integrationsmaßnahmen in Richtung Arbeitsmarkt budgetiert?
- 200 4. Welche Maßnahmen sind für das Jahr 2028 für Integrationsmaßnahmen in Richtung Arbeitsmarkt budgetiert?
- 201 5. Welche detaillierten Mittel sind im Budget 2027 jeweils für die Förderung der sprachlichen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration budgetiert? (Bitte aufgliedert auf die drei Bereiche)
- 202 6. Welche speziellen Maßnahmen sind im Budget 2027 jeweils für die Förderung der sprachlichen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration budgetiert? (Bitte aufgliedert auf die drei Bereiche)
- 203 7. Welche detaillierten Mittel sind im Budget 2028 jeweils für die Förderung der sprachlichen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration budgetiert? (Bitte aufgliedert auf die drei Bereiche)
- 204 8. Welche speziellen Maßnahmen sind im Budget 2028 jeweils für die Förderung der sprachlichen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration budgetiert? (Bitte aufgliedert auf die drei Bereiche)
- 205 9. Zu welchen Anpassungen im Bereich des Deutschkursangebots für Asylberechtigte, subsidiär Schutzberechtigte und Ukraine-Vertriebene kam es im BVA 2027?

206

10. Welche Kontrollen setzen Sie, um sicherzustellen, dass Gelder des Integrationswesens nicht durch dessen Bezieher missbraucht werden?

A handwritten signature in black ink, consisting of a large, stylized initial 'R' followed by a horizontal line that tapers to the right.

Vertritt Abg. *Brückel*

Anfrage
gemäß § 32a Abs 5 GOG

Budget-Anfrage
29. Juni 2026
Nr. 207-216 /JBA

der Abgeordneten Ricarda Berger

zur Untergliederung 10 – Integration im Budgetvoranschlag 2027 und 2028

Die unterfertigte Abgeordnete richtet an die Bundesministerin für Europa, Integration und Familie folgende

Anfrage

- 207 1. Welche Mittel sind in Ihrem Ressort für Ausgaben im weiteren Zusammenhang mit der Unterstützung von geduldeten Migranten, aufgliedert nach einzelnen Ausgaben für 2027, budgetiert?
- 208 2. Welche Mittel sind in Ihrem Ressort für Ausgaben im weiteren Zusammenhang mit der Unterstützung von geduldeten Migranten, aufgliedert nach einzelnen Ausgaben für 2028, budgetiert?
- 209 3. Wie hoch sind die für 2027 budgetierten Kosten für den Familiennachzug?
- 210 4. Wie hoch sind die für 2028 budgetierten Kosten für den Familiennachzug?
- 211 5. Welche konkreten Mittel wurden/werden im Jahr 2026 für NGOs und Vereine im Zusammenhang mit dem Integrationswesen ausbezahlt, aufgliedert auf die einzelnen NGOs bzw. Vereine?
- 212 6. Welchen Zwecken dienen diese Auszahlungen an NGOs bzw. Vereine jeweils?
- 213 7. Welche konkreten Mittel sind für das Jahr 2027 für NGOs und Vereine im Zusammenhang mit dem Integrationswesen budgetiert, aufgliedert auf die einzelnen NGOs bzw. Vereine?
- 214 8. Welchen Zwecken sollen diese Auszahlungen an NGOs bzw. Vereine im Jahr 2027 jeweils dienen?
- 215 9. Welche konkreten Mittel sind für das Jahr 2028 für NGOs und Vereine im Zusammenhang mit dem Integrationswesen budgetiert, aufgliedert auf die einzelnen NGOs bzw. Vereine?
- 216 10. Welchen Zwecken sollen diese Auszahlungen an NGOs bzw. Vereine im Jahr 2028 jeweils dienen?

Berger Ricarda

Anfrage
gemäß § 32a Abs 5 GOG

Budget-Anfrage

29. Juni 2026

Nr. *217-226* /JBA

der Abgeordneten Rosa Ecker

zur Untergliederung 10 – Integration im Budgetvoranschlag 2027 und 2028

Die unterfertigte Abgeordnete richtet an die Bundesministerin für Europa, Integration und Familie folgende

Anfrage

- 217* 1. Welche Mittel sind in der UG 10 Integration für „Gleichstellung und Frauenförderung“ für 2027 budgetiert?
- 218* 2. Welche Mittel sind in der UG 10 Integration für „Gleichstellung und Frauenförderung“ für 2028 budgetiert?
- 219* 3. Welche Mittel sind für das Jahr 2027 für die psychologische und psychotherapeutische Betreuung von Asylwerbern, Asylberechtigten, subsidiär Schutzberechtigten, geduldeten Migranten bzw. Vertriebenen budgetiert?
- 220* 4. Welche Mittel sind für das Jahr 2028 für die psychologische und psychotherapeutische Betreuung von Asylwerbern, Asylberechtigten, subsidiär Schutzberechtigten, geduldeten Migranten bzw. Vertriebenen budgetiert?
- 221* 5. In welcher Höhe fließen 2027 Budgetmittel aus der UG 10 Integration zu welchem Zweck an welche anderen Staaten?
- 222* 6. In welcher Höhe fließen 2028 Budgetmittel aus der UG 10 Integration zu welchem Zweck an welche anderen Staaten?
- 223* 7. In welchem Ausmaß sind für das Jahr 2027 Mittel aus der UG 10 Integration für Projekte der Entwicklungshilfe vorgesehen?
- 224* 8. In welchem Ausmaß sind für das Jahr 2028 Mittel aus der UG 10 Integration für Projekte der Entwicklungshilfe vorgesehen?
- 225* 9. Welche detaillierten Mittel sind im Budget 2027 zum Abbau bestehender Parallelgesellschaften budgetiert?
- 226* 10. Welche detaillierten Mittel sind im Budget 2028 zum Abbau bestehender Parallelgesellschaften budgetiert?



Anfrage
gemäß § 32a Abs 5 GOG

Budget-Anfrage
29. Juni 2025
Nr. 227-257/JBA

des Abgeordneten Manuel Litzke, BSc

zur Untergliederung 10 – Integration im Budgetvoranschlag 2027 und 2028

Der unterfertigte Abgeordnete richtet an die Bundesministerin für Europa, Integration und Familie folgende

Anfrage

- 227 1. Welche konkreten Projekte zur Integration von Jugendlichen mit Migrationshintergrund sind in dem BVA-E 2027 veranschlagt?
- 228 2. Wie hoch ist der Gesamtaufwand für diese Integrationsmaßnahmen im Jahr 2027, verteilt auf Förderungen, Personalkosten und Öffentlichkeitsarbeit, veranschlagt?
- 229 3. Welche konkreten Projekte zur Integration von Jugendlichen mit Migrationshintergrund sind in dem BVA-E 2028 veranschlagt?
- 230 4. Wie hoch ist der Gesamtaufwand für diese Integrationsmaßnahmen im Jahr 2028, verteilt auf Förderungen, Personalkosten und Öffentlichkeitsarbeit, veranschlagt?
- 231 5. Wie viele Fördernehmer haben in den letzten fünf Jahren Integrationsmaßnahmen nicht beendet?
- 233 6. Wie hoch war die dadurch entstandene budgetäre Belastung in den letzten fünf Jahren?
- 234 7. Welche Maßnahmen werden Sie 2027 setzen, um jene Migranten, welche keine Integrationsbereitschaft zeigen, abzuschieben?
- 235 8. Welche Mittel sind hierfür für 2027 budgetiert?
- 236 9. Welche Maßnahmen werden Sie 2028 setzen, um jene Migranten, welche keine Integrationsbereitschaft zeigen, abzuschieben?
- 237 10. Welche Mittel sind hierfür für 2028 budgetiert?



Anfrage
gemäß § 32a Abs 5 GOG

Budget-Anfrage
29. Juni 2026
Nr. 238-247/JBA

der Abgeordneten Tina Berger

zur Untergliederung 10 – Integration im Budgetvoranschlag 2027 und 2028

Die unterfertigte Abgeordnete richtet an die Bundesministerin für Europa, Integration und Familie folgende

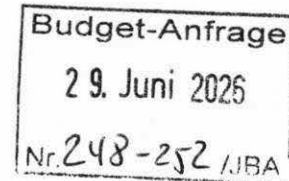
Anfrage

- 238 1. Welche Mittel sind in der UG 10 Integration für LGBTIQ+-Maßnahmen für 2027 budgetiert (aufgeschlüsselt auf die einzelnen Maßnahmen)?
- 239 2. Welche Mittel sind in der UG 10 Integration für LGBTIQ+-Maßnahmen für 2028 budgetiert (aufgeschlüsselt auf die einzelnen Maßnahmen)?
- 240 3. Welche Mittel für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit sind für 2027 für welche konkreten Zwecke budgetiert?
- 241 4. Welche Mittel für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit sind für 2028 für welche konkreten Zwecke budgetiert?
- 242 5. Welche Maßnahmen als Konsequenz für den Fall der Integrationsverweigerung haben Sie in das Budget 2027 hineinverhandelt?
- 243 6. Welche Dolmetschkosten entstanden im Laufe des Jahres 2026 für Ihr Ressort?
- 244 7. Welche detaillierten Mittel sind für Dolmetschkosten 2027 budgetiert?
- 245 8. Welche detaillierten Mittel sind für Dolmetschkosten 2028 budgetiert?
- 246 9. Welche Mittel sind in Ihrem Ressort für Ausgaben im weiteren Zusammenhang mit direkten und indirekten Unterstützungsleistungen, Förderungen und Beihilfen für Fremde, aufgegliedert nach einzelnen Ausgaben für 2027, budgetiert?
- 247 10. Welche Mittel sind in Ihrem Ressort für Ausgaben im weiteren Zusammenhang mit direkten und indirekten Unterstützungsleistungen, Förderungen und Beihilfen für Fremde, aufgegliedert nach einzelnen Ausgaben für 2028, budgetiert?



Vertritt Abg.
Harrer**Anfrage
gem. § 32a Abs. 5 GOG-NR**

des Abgeordneten Bernhard Höfler
zur Untergliederung 10 Integration



Der unterfertigte Abgeordnete richtet an die Bundesministerin für Europa, Integration und Familie folgende

Anfragen:

- 248 (1) Wie hoch sind die dem Österreichischen Integrationsfonds (ÖIF) insgesamt zufließenden Mittel – einschließlich Regelbudget, Deutschkursmitteln, EU-Fonds und sonstiger Projektmittel – im Jahr 2028?
- 249 (2) Wie hoch ist der Anteil der budgetären Mittel für Verwaltung, Kommunikation und externe Beratungsleistungen an den dem ÖIF insgesamt lt. BFG 2028 zufließenden Mittel?
- 250 (3) Wie viele Menschen werden auf Grundlage des BFG 2028 vorgesehenen budgetären Mittel an Deutsch- und Integrationskursen teilnehmen können?
- 251 (4) Wie verteilen sich die Fördermittel des ÖIF lt BFG 2028 auf die Bundesländer, aber auch auf kleinere Gemeinden und strukturschwache Regionen?
- 252 (5) Wie viele der zusätzlichen Budgetmittel auf Grundlage des BFG 2028 fließen in die Integration von Frauen mit Migrationsgeschichte, insbesondere in den Bereichen Arbeitsmarktintegration, Qualifizierung und Selbstbestimmung?

Anfrage
gem. § 32a Abs. 5 GOG-NR

Budget-Anfrage
29. Juni 2026
Nr. 253 - /JBA

des Abgeordneten Christian Oxonitsch

zur Untergliederung 10 Integration

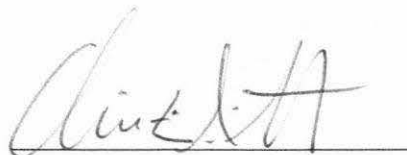
Vertritt Abg. *Habneller*

257

Der unterfertigte Abgeordnete richtet an die Bundesministerin für Europa, Integration und Familie folgende

Anfragen:

- 253 (1) Wie hoch sind die dem Österreichischen Integrationsfonds insgesamt zufließenden Mittel – einschließlich Regelbudget, Deutschkursmitteln, EU-Fonds und sonstiger Projektmittel – im Jahr 2027?
- 254 (2) Wie hoch ist der Anteil der budgetären Mittel für Verwaltung, Kommunikation und externe Beratungsleistungen an den dem ÖIF insgesamt lt. BFG 2027 zufließenden Mittel?
- 255 (3) Wie viele Menschen werden auf Grundlage des BFG 2027 vorgesehenen budgetären Mittel an Deutsch- und Integrationskursen teilnehmen können?
- 256 (4) Wie verteilen sich die Fördermittel des ÖIF lt. BFG 2027 auf die Bundesländer, aber auch auf kleinere Gemeinden und strukturschwache Regionen?
- 257 (5) Wie viele der zusätzlichen Budgetmittel aufgrund des BFG 2027 fließen in die Integration von Frauen mit Migrationsgeschichte, insbesondere in den Bereichen Arbeitsmarktintegration, Qualifizierung und Selbstbestimmung?



Vertritt Abg.

Tomaselli

Budget-Anfrage

29. Juni 2025

Nr. 258-260 /JBA

ANFRAGE gem. § 32a Abs. 5 GOG-NR

der Abgeordneten Sigrid Maurer
zur Untergliederung 10: Integration
zum Bundesfinanzgesetz 2028

in für Europa, Integration & Familie

Die unterfertigte Abgeordnete richtet an den Bundesminister für Finanzen folgende

Anfragen:

258

1. Welche konkreten Integrationsmaßnahmen entfallen in welchem Ausmaß aufgrund der geringeren Mittel (inklusive Ermächtigungen) im Budget 2028?
2. Die Ermächtigung für ÖIF-Deutschkurse wurde massiv gekürzt. Um wie viele Teilnehmer:innen wird sich das Angebot im Jahr 2028 im Vergleich zu 2026 voraussichtlich reduzieren? Bitte um tabellarische Darstellung.
3. Warum werden für zentrale Output-Indikatoren wie Beratungszahlen des ÖIF im Vergleich zu den Ist-Zahlen 2025 niedrigere Zielwerte für 2028 angesetzt, obwohl die Bundesregierung Integrationsmaßnahmen intensivieren und ein verpflichtendes Integrationsjahr einführen möchte?

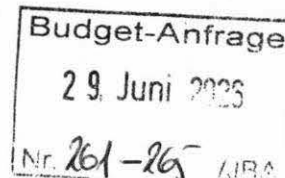
259

4. Wie viele Personalressourcen sind 2028 beim ÖIF konkret für wie viele Beratungsleistungen im Vergleich zu 2026 vorgesehen?

260

5. Welche zusätzlichen Personalressourcen und Sachkosten sind konkret für die Umsetzung des „verpflichtenden Integrationsprogramms ab Tag 1“ für 2028 vorgesehen?

(Maurer)

Vertritt Abg. *Tomaselli*

ANFRAGE
gem. § 32a Abs. 5 GOG-NR

der Abgeordneten Sigrid Maurer
 zur Untergliederung 10: Integration
 zum Bundesfinanzgesetz 2027

in Europa, Integration u. Familien

Die unterfertigte Abgeordnete richtet an den Bundesminister für Finanzen folgende

Anfragen:

- 261 1. Welche konkreten Integrationsmaßnahmen entfallen in welchem Ausmaß aufgrund der geringeren Mittel (inklusive Ermächtigungen) im Budget 2027?
- 262 2. Die Ermächtigung für ÖIF-Deutschkurse wurde massiv gekürzt. Um wie viele Teilnehmer:innen wird sich das Angebot im Jahr 2027 im Vergleich zu 2026 voraussichtlich reduzieren? Bitte um tabellarische Darstellung.
- 263 3. Welche konkreten Veranstaltungen wurden mit den im BFG 2026 budgetierten Mitteln (38.000 Euro) „Werkleist. f. div. Veranstalt. (Spons., Mitfinanz.) (7282.000.09) finanziert und warum sind diese Mittel im Budget 2027 gestrichen worden? Bitte um tabellarische Darstellung der Veranstaltungen und eingesetzten Mittel.
- 264 4. Wie hoch beliefen sich die Mittel für nicht-öffentlich zugängliche Veranstaltungen des ÖIF im BFG 2026 und welche budgetären Auswirkungen ergeben sich daraus für das Budget 2027? Bitte um Auflistung der Veranstaltungen und deren jeweiligen Kosten.
- 265 5. Welche zusätzlichen Personalressourcen und Sachkosten sind konkret für die Umsetzung des „verpflichtenden Integrationsprogramms ab Tag 1“ für 2027 vorgesehen?



(MAURER)

Vertritt Abg.

Schwarz

Budget-Anfrage

29. Juni 2026

Nr. 266-269 /JBA

ANFRAGE gem. § 32a Abs. 5 GOG-NR

der Abgeordneten Meri Disoski
zur Untergliederung 10: Integration
zum Bundesfinanzgesetz 2028

in für Enquete, Integration u. Familie

Die unterfertigte Abgeordnete richtet an den Bundesminister für Finanzen folgende

Anfragen:

- 266 1. Welche zusätzlichen Personalressourcen und Sachkosten sind konkret für das Case-Management vorgesehen und für wie viele Personen wird dieses veranschlagt?
- 267 2. Wann und in welcher rechtlichen Form soll das geplante parlamentarische Interpellationsrecht gegenüber der Dokumentationsstelle Politischer Islam (DPI) in Kraft treten und welche budgetären Auswirkungen hat dies?
- 268 3. Welche privaten Träger erhalten 2028 die im Budget pauschal ausgewiesenen „Transfers an private Institutionen“ (UG 10.01.06: 7660.900.09) Mittel? (Bitte um namentliche Auflistung, Tätigkeitsfelder und Fördersummen)
- 269 4. Der Nationale Aktionsplan zur Bekämpfung von Gewalt an Frauen und Mädchen (2025–2029) dient als ressortübergreifender strategischer Rahmen für Maßnahmen der Bundesregierung. Welche konkreten Schritte plant Ihr Ressort in den nächsten beiden Jahren zur Umsetzung und wie schlagen sich diese Vorhaben im Budget 2028 nieder?



Vertritt Abg.
Schwarz

Budget-Anfrage
29. Juni 2025
Nr. 270-274 /JBA

ANFRAGE gem. § 32a Abs. 5 GOG-NR

der Abgeordneten Meri Disoski
zur Untergliederung 10: Integration
zum Bundesfinanzgesetz 2027

in für Europa, Integration und Familie

Die unterfertigte Abgeordnete richtet an den Bundesminister für Finanzen folgende

Anfragen:

- 270 1. Welche konkreten Sanktionsmöglichkeiten sind bei „unzureichender Mitwirkung“ im Integrationsprozess vorgesehen und wie schlagen sich diese im Budget 2027 nieder?
- 271 2. Wie viele Personalressourcen sind 2027 beim ÖIF für Beratungsleistungen im Vergleich zu 2026 vorgesehen?
- 272 3. Wann und in welcher rechtlichen Form soll das geplante Interpellationsrecht gegenüber dem ÖIF in Kraft treten und welche budgetären Auswirkungen hat dies?
- 273 4. Welche privaten Träger erhalten 2027 die im Budget pauschal ausgewiesenen „Transfers an private Institutionen“ (UG 10.01.06: 7660.900.09) Mittel? *(Bitte um namentliche Auflistung, Tätigkeitsfelder und Fördersummen)*
- 274 5. Im Budget 2027 wurde eine neue Budgetzeile angelegt und mit einem symbolischen Tausender dotiert (8835.306.10 „Projekte MPF EAGLE - EU“ (Skills Mobility Partnership zwischen Österreich und Ägypten). Warum wurden dafür keine weiteren Mittel eingestellt und wie soll das Projekt konkret finanziert werden?



Vertritt Abg.

Sawatz

Anfrage
gemäß § 32a Abs. 5 GOG

Budget-Anfrage	
29. Juni 2026	
Nr. 275	/JBA

der Abgeordneten Meri Disoski

zur Untergliederung 10: Bundeskanzleramt

zum Bundesfinanzgesetz 2027

Integration und Familie

Die unterfertigte Abgeordnete richtet an die Bundesministerin für Europa folgende

Anfragen:

1. In welchen Detailbudgets bzw. Konten sind die in der UG 10 genannten Maßnahmen der Europakommunikation – insbesondere Informationsinitiativen für Europagemeinderät:innen und Reisen junger Menschen zu EU-Institutionen – konkret veranschlagt, und welcher Betrag bzw. Anteil entfällt 2027 auf diese europabezogenen Inhalte?
2. Wo ist konkret abgebildet, mit welchen Mitteln Österreich 2027 gegen FIMI (foreign information manipulation and interference), Desinformation und hybride Einflussnahme vorgeht?
3. Gibt es darüber hinaus 2027 Maßnahmen die sie dem Ziel der Bewusstseinsbildung für ein demokratisches Europa mit starken Institutionen zuordnen und welche Beträge sind dafür veranschlagt?

275



Schwarz

Vertritt Abg.

Anfrage gemäß § 32a Abs. 5 GOG

Budget-Anfrage	
29. Juni 2026	
Nr. 276	/JBA

der Abgeordneten Meri Disoski

zur Untergliederung 10: Bundeskanzleramt

zum Bundesfinanzgesetz 2028

Die unterfertigte Abgeordnete richtet an die Bundesministerin für Europa, Integration und Familie

Anfragen:

1. In welchen ~~Detailbudgets~~ bzw. Konten sind die in der UG 10 genannten Maßnahmen der ~~Europakommunikation~~ — insbesondere Informationsinitiativen für Europagemeinderät:innen und Reisen junger Menschen zu EU-Institutionen — konkret veranschlagt, und welcher Betrag bzw. Anteil entfällt 2028 auf diese europabezogenen Inhalte?
2. Wo ist konkret abgebildet, mit welchen Mitteln Österreich 2028 gegen FIMI (foreign information manipulation and interference), Desinformation und hybride Einflussnahme vorgeht?
3. Gibt es ~~darüber~~ hinaus 2028 Maßnahmen die sie dem Ziel der Bewusstseinsbildung für ein demokratisches Europa mit starken Institutionen zuordnen und welche Beträge sind dafür veranschlagt?

